

Asylrecht auf den Punkt gebracht

Vortrag: Fachanwalt referierte in Oberbauerschaft vor mehr als 100 interessierten Bürgern

■ **Hüllhorst-Oberbauerschaft** (nw). Juristische Fragen sind für Normalbürger oft schwer zu verstehen. Wenn es um das Asylrecht geht, dann brauchen nicht nur deutsche Paten Hilfe, sondern besonders auch die Geflüchteten, die davon betroffen sind. Deshalb hatte Kahraman Tsikha, der Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte der Gemeinde Hüllhorst, einen Fachanwalt für das Asylrecht eingeladen.

Rechtsanwalt Günter Weßel aus Minden hat sich seit vielen Jahren mit dem Ausländerrecht beschäftigt. Im evangelischen Gemeindehaus Oberbauerschaft referierte er über „Grundlagen und aktuelle Änderungen des Asylrechts“. Die von mehr als 100 Menschen besuchte Veranstaltung lieferte einen interessanten Einblick in das Integrationsgesetz.

Günter Weßel ging thematisch auf die Anerkennung von Flüchtlingen ein, auf Ausbildungsverträge und Erkrankungen im laufenden Verfahren und auf den besonderen Status der syrischen Flüchtlinge. Diese erhalten zurzeit kein Asyl, sondern nur subsidiären Schutz. Diesen eingeschränkten Status erhalten Menschen, die nicht unter die

Genfer Flüchtlingskonvention oder das deutsche Grundrecht auf Asyl fallen. Sie müssen zwar nicht in ihre Heimat zurück, etwa weil ihnen dort Todesstrafe oder Folter drohen oder wie in Syrien Bürgerkrieg herrscht. Anders als Menschen mit Asyl- oder Flüchtlingsstatus bekommen sie aber zunächst nur eine Aufenthaltserlaubnis für ein Jahr, die verlängert werden kann.

Die gesamte Veranstaltung wurde auf Deutsch und Arabisch geführt. In regelmäßigen Abständen übersetzte Kahraman Tsikha alle wichtigen Abschnitte des Vortrags auf die Fragen der Geflüchteten ins Arabische, damit alle das Referat in ihrer Sprache verstehen konnten.

Sowohl in der Pause als auch im Anschluss an die Veranstaltung stand Günter Weßel für persönliche Fragen zur Verpflichtungserklärung, zum Dublin-Verfahren sowie zu Familienzusammenführungen zur Verfügung. „Ich habe schon manchen Vortrag gehört, aber heute war alles gut auf den Punkt gebracht. Ich habe viel besser verstanden, was die Bedingungen für dauerhaftes Asyl sind“, resümierte Gabi Huchzermeyer als eine der anwesenden Patinnen.



Informierten gründlich: Kahraman Tsikha (l.), Integrationsbeauftragter der Gemeinde Hüllhorst, und Anwalt Günter Weßel.

KURSE & SEMINARE

Sicher fahren

■ **Kreis Minden-Lübbecke** (nw). Die Kreisverkehrswacht Minden-Lübbecke bietet unter dem Motto: „Reich an Jahren – sicher fahren!“ ein Seminar für ältere Autofahrer an. Das Seminar setzt sich aus zwei Terminen zusammen. Die Verkehrswacht führt dieses am Montag, 6. Februar, und am Donnerstag, 9. Februar, jeweils ab 15 Uhr am Otto-Li-

enthal-Weg 23 in Minden durch.

Die Fahrzeugführer sollen auf den neuesten Stand der Straßenverkehrsordnung sowie über die Technik am Auto informiert werden. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen werden in der Geschäftszeit montags bis freitags von 10 bis 13 Uhr angenommen, Tel. (05 71) 4 40 55, oder unter: info@verkehrswacht-minden



Neu gewählt: Der Vorstand mit Detlev Budde (Beirat), Jürgen Wiemann (Beirat), Wolfgang Schmidt (1.Kassierer), Hans-Gerd Bartelheimer (Beirat), Günter Heidenreich (1.Vorsitzender), Wilhelm Henke (2.Vorsitzender), Marlies Kreimeier (Schriftführerin) und Steffen Stallmann (Beirat).

Projekt Dorf-Picknick startet

Jahrestagung: Veränderungen im Vorstand des Heimatvereins Nachtigallental. Dank an Detlev Budde für seine rund 20-jährige Tätigkeit als Kassierer

Von Klaus Frensing

■ **Hüllhorst.** Die Hüllhorster Heimatfreunde sind fleißige Arbeiter, wie der Bericht ihres Vorsitzenden Günter Heidenreich während der Jahreshauptversammlung einmal mehr unter Beweis stellte. Doch wer arbeitet, soll auch feiern. Dazu bietet der 20. Geburtstag des Heimatvereins Nachtigallental Hüllhorst im März die beste Gelegenheit. Das runde Jahresfest soll mit einem Jubiläumstammtisch im Gasthaus Tengerholz am Donnerstag 16. März, gebührend begangen werden. Die Details wird noch im Vorstand besprochen.

Nach den Berichten zur Vereinsarbeit durch den Vorsitzenden und zur Finanzlage

durch den Kassierer – die beiden Kassenprüfer Andreas Jäger und Dirk Fißmer bescheinigten Detlev Budde eine einwandfreie Kassenführung – standen Neuwahlen eines Teils des Vorstands auf der Tagesordnung.

Die Versammlung bestätigte Günter Heidenreich, der den Verein seit 1999 führt, als 1. Vorsitzenden und Jutta Klare-Steinbrink als stellvertretende Schriftführerin.

Kassierer Detlev Budde trat nach rund 20 Jahren im Amt nicht mehr an, sein Nachfolger ist Wolfgang Schmidt. Budde wird dem Vorstand weiterhin im Beirat angehören. Für den ausscheidenden Dirk Fißmer wurde Wolfgang Stubbe zum neuen Kassenprüfer gewählt.

Die Heimatfreunde treffen sich weiterhin jeden dritten Donnerstag eines Monats um 19.30 Uhr im Gasthaus Tengerholz zum Stammtisch. Weiterhin sind geplant: ein VHS-Kurs mit Siegfried Hübner „Baum- und Strauchschnitt“ am Samstag, 4. Februar, ein Vortrag „Wittekind und seine Kinder“ am Donnerstag, 9. März, die Aktion saubere Landschaft am Samstag, 1. April, Boßeln am Sonntag, 2. April, Zunftbaum aufstellen am Freitag, 28. April, Mittsommerradeln am Freitag, 23. Juni, Dorf-Picknick am Samstag, 22. Juli, plattdeutsche Kerken am Sonntag, 3. September, Weihnachtsbaum aufstellen am Samstag, 11. November und die Jahresabschlusswanderung am Mitt-

woch, 27. Dezember.

Außerdem sind eine Tagesfahrt sowie eine Radtour in Planung. Termine und Ziele werden noch bekannt gegeben. In der zweiten Jahreshälfte wird der Heimatverein in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule eine historische Führung durch das Dorfzentrum Hüllhorst und das Nachtigallental unter dem Thema „Stationen der Hüllhorster Geschichte“ anbieten.

Zudem werden die verschiedenen Aktionsteams des Vereins weiter an den Projekten „Hüllhorst erleben“, „Wildblumenwiese“, „Wanderwege“, „Bänke für Hüllhorst“ arbeiten sowie unter dem Motto „10 Neue um die 40“ die Mitgliederwerbung intensivieren.

Das mitmenschliche Hüllhorst

- ◆ Erstmals hat der Heimatverein Nachtigallental das Projekt „Dorf-Picknick“ initiiert.
- ◆ „Unter dem Namen ‚Bunter Tisch‘ laden Bürger alle Mitmenschen ein.
- ◆ Bei diesem ungewöhnlichen Picknick können sich Menschen näherkommen und kennenlernen, die sich sonst nicht treffen würden.
- ◆ Gleichzeitig setzen alle damit ein Zeichen für ein mitmenschliches Hüll-

horst“, erläuterte der Vorsitzende.

◆ Das Prinzip sei einfach, so Günter Heidenreich. Das Picknick ist offen für jedermann. Wer picknicken möchte, sollte Tisch, Stuhl, Geschirr (auch für die Gäste) und Besteck und Tischdecke und natürlich Essen und Trinken selbst mitbringen.

◆ Kirchengemeinde, Feuerwehr und Rassegeflügelzüchter haben bereits ihre Teilnahme zugesagt.



Dank und Anerkennung: Der 2. Vorsitzende Wilhelm Henke (r.) überreichte dem scheidenden Kassierer Detlev Budde, der seit Gründung des Heimatvereins vor 20 Jahren die Kasse vorbildlich geführt hat, einen Präsentkorb.

Gesellige Gruppe der Arbeiterwohlfahrt hat dieses Jahr wieder viel vor

Wahlen und Ehrungen: Seniorenclub Schnathorst kam im Dorfgemeinschaftshaus zusammen. Vorstand genießt das Vertrauen der Mitglieder. Auszeichnungen für langjährige Zugehörigkeit. Eckhard Müller stellt neue Broschüre vor

■ **Hüllhorst-Schnathorst** (ditt). „Ich freue mich, dass wieder fast alle unsere Mitglieder zur Jahreshauptversammlung gekommen sind. Das beweist einmal mehr, wie gut unser Zusammenhalt in der Gruppe ist“, freute sich der alte und neue 1. Vorsitzende des AWO-Seniorenclubs, Karl-Heinz Ortmeier. Er begrüßte im Dorfgemeinschaftsraum in Schnathorst fast 40 aktive Mitglieder und sprach ein „großes Dankeschön an die guten Geister in der Küche“ aus.

1. Schriftführer Herbert Schulte blickte kurz auf das vergangene Jahr zurück. Die Mitgliederzahl ist konstant geblieben.

Hans Hamel, stellvertretender Bürgermeister, fungierte als Wahlleiter. Der bisherige Vorstand wurde einstimmig bestätigt. Im Amt bleiben also Karl-Heinz Ort-

meier als 1. Vorsitzender, seine Frau Irmtraud Ortmeier als 2. Vorsitzende. 1. Schriftführer ist Herbert Schulte und Kassierer Erich Maschmeier. Andrea Jürgens wird weiterhin als 2. Schriftführerin arbeiten. Der alte und neue Vorstand dankte allen Mitgliedern für das Vertrauen in ihre Arbeit.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Erich und Lisbeth Maschmeier geehrt, für 15-jährige Zugehörigkeit Ilse Schöning und Willi Meyer und für zehnjährige Mitgliedschaft Irmtraud Ortmeier. Karl Heinz Ortmeier überreichte den langjährigen Mitgliedern eine Urkunde und einen Blumenstrauß.

Eckard Müller vom Seniorenbeirat der Gemeinde Hüllhorst sprach die neue Broschüre „Bewegung, Geselligkeit und Information“ an, die

am 26. Februar offiziell vorgestellt wird. „Wir richten uns hier mit vielen Angeboten verschiedener Richtungen an die Senioren in der Gemeinde“ erzählte er in der Gruppe. Die Sache bleibt spannend, die

Anwesenden waren schon sehr interessiert, wie dieses Angebot aussehen wird.

„Wir planen immer ein Vierteljahr voraus, natürlich gibt es für unsere Gruppe jeden Monat ein Treffen mit

verschiedenen Aktivitäten, aber die größeren Angebote, planen wir immer ein Vierteljahr vorher“, erzählte Ortmeier. So steht zwar der Termin für die nächste Tagesfahrt schon fest, es wird der 18.

Oktober 17 sein, aber das Ziel bleibt noch offen.

Fest stehen schon die Termine am 18. Februar im Hotel Kahle Wart zum Kohl- und Pinkelessen und auch die Informationsveranstaltung der Polizei am 15. März um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

Am 19. April geht es dann zum Spargelessen zu Tiermann in Kirchdorf. In den Sommermonaten trifft man sich zum Kaffeetrinken und zum Grillen.

Am 16. August fährt die Gruppe in die „Blaubeeren“ zum Steinhuder Meer. Auch beim großen AWO-Treffen des Altkreises am 20. September werden die Schnathorster dabei sein.

Mit dem Pickertessen am 18. November und der Weihnachtsfeier endet das Jahresprogramm der geselligen Gruppe.



Blumensträuße überreicht: Der Vorstand des Seniorenclubs der Arbeiterwohlfahrt dankte den langjährigen Mitglieder, hier auf dem Bild (v.l.) Karl Heinz Ortmeier, Irmtraud Ortmeier, Lisbeth Maschmeier, Herbert Schulte, Erich Maschmeier, Willi Meyer und Eckhard Müller.

FOTO: SIGRID DITTMANN

TERMIN-KALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

Hüllhorst

Senioren-Internet-Café, 9.00 bis 11.00, Gemeindehaus Hüllhorst, Eickhof 12.

Kreativtreff, Malkurs mit Irene Friese, ab sechs Jahre, 16.00 bis 18.00, Jugendcafé Ilex, Schnathorster Str. 3.

Kidscafé, für Kinder von acht bis 13 Jahren, 16.00 bis 18.00, Jugendcafé Ilex, Schnathorster Str. 3.

Landw. Ortsverein Schnathorst, Jahreshauptversammlung, 19.30, Gaststätte Rührup (Bauernstube), Oeynhausener Str. 25, Schnathorst, Tel. (05744) 13 26.

Lübbecker Land Tafel, Lebensmittelausgabe, 9.00 bis 10.30, Gemeindehaus Schnathorst, Tengerner Str. 9.

Männerabend, Jörg Lange: Bericht von einer Reise nach Nepal, 20.00, Gemeindehaus Tengern, Klusweg 13.

Bürgerbüro, 7.30 bis 12.30, 13.30 bis 16.30, Rathaus Hüllhorst, Zimmer E.02, Löhner Str. 1, Tel. (05744) 93 15 -0.

Ärztlicher Notdienst, bundesweit Tel. 116 117.

Zentrale Notfallpraxis Lübbecke, 18.00 bis 22.00, mit Terminabsprache Tel. (05741) 1077, Notfallpraxis im Krankenhaus, Virchowstraße 65.

HNO-Notdienst: Dr. Elfi Seeger-Schellerhoff, 18.00 bis 22.00, tel. Voranmeldung, Flurweg 13, Porta Westfalica, Tel. (0571) 7 09 59. Ab 22.00 bis 8.00: HNO-Klinik im Klinikum Bielefeld-Mitte (0521) 581-0, HNO-Klinik im Klinikum Minden (0571) 790-0.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst, 18.00 bis 8.00, wird von den niedergel. Kinder- und Jugendärzten im EL-KI (Eltern-Kind-Zentrum) im Johannes-Wesling-Klinikum Minden ausgeführt, zentrale Rufnummer (0571) 7 90 40 40.

Babykörbchen, Babys anonym und straffrei abgeben, rund um die Uhr, Hauptstr. 128, Tel. (05744) 50 90 50.

Beratung über Dorf- und Kinderfest

■ **Hüllhorst-Holsen** (nw). Das von den Holsener Vereinen durchgeführte Dorf- und Kinderfest ist am 2. Juli geplant. Dieser Termin wurde bereits bei der Terminabsprache für dieses Jahr festgelegt. In einer weiteren Zusammenkunft am Mittwoch, 25. Januar, soll über das Programm und über den Ablauf der Veranstaltung mit den Vereinsvertretern und anderen Interessierten gesprochen werden. Die Zusammenkunft beginnt um 20 Uhr im Sportlerkeller.

Wanderung am Sonntag

■ **Hüllhorst** (nw). Nach der Neujahrswanderung treffen sich die Mitglieder des SV Hüllhorst-Oberbauerschaft am Sonntag, 29. Januar, zu einer weiteren Wanderung um 9.30 Uhr auf dem alten Schulhof in Hüllhorst. Im Anschluss wird im Gasthaus Tengerholz der neue Wanderplan besprochen.

Landwirte treffen sich heute

■ **Hüllhorst-Schnathorst** (nw). Die Jahreshauptversammlung des landwirtschaftlichen Ortsvereins Schnathorst findet heute statt. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Bauernstube in Schnathorst.